

## Die Rettung von Köln

Von Joshua

Anthony Modeste fand den Tag schon so blöd, sie haben schon wieder 3:0 verloren und das geht schon seit drei Wochen so.

Anthony geht traurig nach Hause, er legt sich in sein Bett und schläft. Er träumte davon, dass ein älterer Herr in einem schwarzen Anzug, ihm sagte, dass er nicht viel Zeit hat und dass er in den Wald kommen soll. Er solle einem roten Licht folgen. Als Anthony aufwachte sah er am Himmel ein rotes Licht.

Er folgte dem Licht in den Wald. Das Licht löst sich plötzlich auf bei einem großen Baum. Daraufhin sind zwölf kleine Männchen und ein großer Riese abgebildet.

Er drückte auf das Bild unter ihm und der Boden verschwand unter ihm. Er machte seine Augen zu und als er sie wieder öffnete war er in einer Welt voller kleiner Wesen. Sie hatten kleine Hüte an und als sie Anthony sahen rannten sie weg.

Gleich darauf kamen zwei kleine Wesen mit Speeren und Handschellen. Sie haben ihn in eine Höhle gebracht. An beiden Seiten stehen Wachen. Sie brachten ihn in einen Saal. Dort steht ein Riese der sah genauso aus, wie der Mann aus seinem Traum. „ Du bist gekommen Anthony!“ „Du hast mich gerufen, warum?“

„Köln ist in Gefahr, ein paar Heinzelmännchen verwüsten Köln, deswegen verlierst ihr immer, Du musst sie einfangen!“

Anthony ging los und suchte im Kölner Dom am Rhein, bei den Kölner Haien, als er im Rheinenergiestadion war hörte er ein Geräusch. In der Kabine sitzen fünf Heinzelmännchen. Anthony nahm einen Fußball und schoss die Heinzelmännchen um und fesselte sie mit den Fußballnetzen. Danach hat er sie zur Heinzelmännchenpolizei gebracht. Als alles vorbei war wurde ein Fest gefeiert und es war wieder Ruhe in Köln. Den Tag wird Anthony nie vergessen.

ENDE